

Formular zum Projektteam

**Stadtwerke Essen AG
Niedertemperaturwärmenetz**

Los 1: Netzkonzept und Wärmenetzoptimierung

Formular Projektteam

Das Formular ist von jedem Bieter auszufüllen. Bei Bietergemeinschaften kann dieses von jedem Mitglied oder von der Bietergemeinschaft als solche ausgefüllt werden. Für die Beschreibung/Darstellung können ggf. Zusatzblätter oder zusätzlich eigene Unterlagen als Anlagen verwendet werden. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.

(Firma eintragen)

Rolle des Unternehmens im Vergabeverfahren:

- ☐ Bieter
- ☐ Bietergemeinschaft als solche
- ☐ Mitglied einer Bietergemeinschaft

Berufserfahrung Projektleitung

HINWEISE: Die benannte Person muss über **mindestens fünf Jahre Berufserfahrung** im betreffenden Aufgabengebiet verfügen (**Mindestanforderung**).

Projektleitung	
Name:	
Mitarbeiter des Mitglieds (nur bei Bietergemeinschaften anzugeben):	
Telefon:	E-Mail:
Fachrichtung:	
Berufliche Qualifikation:	
Berufserfahrung (in Jahren):	

Persönliche Referenzen der Projektleitung

HINWEIS:

Die benannte Person muss **mindestens eine persönliche Referenz in ihrer entsprechenden Funktion** vorweisen, die die nachstehenden Anforderungen a) bis d) kumulativ erfüllt:

- a) Die Erbringung von Planungs-, Konzeptions-, oder Optimierungsleistungen,
- b) bezogen auf die Errichtung eines Fernwärmenetzes unter Berücksichtigung der dazugehörigen Wärme-Erzeugungsanlage.
- c) Die Leistungen umfassten die hydraulische Planung des Netzes.
- d) Die Leistungen wurden innerhalb der letzten fünf Jahre vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung erbracht und abgeschlossen.

Andernfalls erfolgt ein Ausschluss des Angebotes.

Zusätzlich ist anzugeben, ob die Referenz die **weiteren Anforderungen e) bis g)** erfüllt:

- e) Beinhaltet die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts mit einer Großwärmepumpe mit mind. 5 MW thermischer Wärmepumpen-Gesamtleistung?
- f) Beinhaltet die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts für ein Niedertemperaturwärmenetz mit Temperaturen zwischen 50°C und 90°C (Wärmenetze 4.0) inklusive der Hausanschlussstation?
- g) Wurde die Referenz mit Fördermitteln aus dem BAFA-Förderprogramm „Wärmenetze 4.0“ oder dem BEW-Modul 1 & 2 der BAFA gefördert?

Referenz-Nr.: _____

Auftrags-/Projektbezeichnung: _____

Art der Leistung: _____

Auftraggeber: _____

Auftragnehmer: _____

Datum Ausführungszeitraum (TT/MM/JJJJ bis TT/MM/JJJJ): _____

Name und Kontaktdaten eines Ansprechpartners beim Auftraggeber des Referenzprojekts (Telefon und/oder Mail):

Kontrollfragen zum Auftragsinhalt der Referenz (bitte ankreuzen):

- Umfasste die Referenz die Erbringung von Planungs-, Konzeptions-, oder Optimierungsleistungen? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Bezogen sich die Leistungen auf die Errichtung eines Fernwärmenetzes unter Berücksichtigung der dazugehörigen Wärme-Erzeugungsanlage? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Umfassten die Leistungen die hydraulische Planung des Netzes? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Wurden die Leistungen innerhalb der letzten fünf Jahre vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung erbracht und abgeschlossen? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Beinhaltete die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts mit einer Großwärmepumpe mit mind. 5 MW thermischer Wärmepumpen-Gesamtleistung? (**Keine Mindestanforderung. Für Wertung relevant.**)

☐ ja

☐ nein

- Beinhaltete die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts für ein Niedertemperaturwärmenetz mit Temperaturen zwischen 50°C und 90°C (Wärmenetze 4.0) inklusive der Hausanschlussstation (**Keine Mindestanforderung. Für Wertung relevant.**)

☐ ja

☐ nein

- Wurde die Referenz mit Fördermitteln aus dem BAFA-Förderprogramm „Wärmenetze 4.0“ oder dem BEW-Modul 1 & 2 der BAFA gefördert? (**Keine Mindestanforderung. Für Wertung relevant.**)

☐ ja

☐ nein

Beschreibung des (jeweiligen) Auftrags/Projekts und Darstellung der erbrachten Leistungen. **Der Verweis auf Anlagen (eigene Unterlagen), die dem Angebot beizufügen sind, genügt nicht den Anforderungen.**

Formular Projektteam

Das Formular ist von jedem Bieter auszufüllen. Bei Bietergemeinschaften kann dieses von jedem Mitglied oder von der Bietergemeinschaft als solche ausgefüllt werden. Für die Beschreibung/Darstellung können ggf. Zusatzblätter oder zusätzlich eigene Unterlagen als Anlagen verwendet werden. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.

(Firma eintragen)

Rolle des Unternehmens im Vergabeverfahren:

- ☐ Bieter
- ☐ Bietergemeinschaft als solche
- ☐ Mitglied einer Bietergemeinschaft

Berufserfahrung stellvertretende Projektleitung

HINWEISE: Die benannte Person muss über **mindestens fünf Jahre Berufserfahrung** im betreffenden Aufgabengebiet verfügen (**Mindestanforderung**).

Stellvertretende Projektleitung	
Name:	
Mitarbeiter des Mitglieds (nur bei Bietergemeinschaften anzugeben):	
Telefon:	E-Mail:
Fachrichtung:	
Berufliche Qualifikation:	
Berufserfahrung (in Jahren):	

Persönliche Referenzen der stellvertretenden Projektleitung

HINWEIS: Die benannte Person muss **mindestens eine persönliche Referenz in ihrer entsprechenden Funktion** vorweisen, die die nachstehenden Anforderungen a) bis d) kumulativ erfüllt:

- a) Die Erbringung von Planungs-, Konzeptions-, oder Optimierungsleistungen,
- b) bezogen auf die Errichtung eines Fernwärmenetzes unter Berücksichtigung der dazugehörigen Wärme-Erzeugungsanlage.
- c) Die Leistungen umfassten die hydraulische Planung des Netzes.
- d) Die Leistungen wurden innerhalb der letzten fünf Jahre vor dem Tag der Absendung der EU-Bekanntmachung erbracht und abgeschlossen.

Andernfalls erfolgt ein Ausschluss des Angebotes.

Zusätzlich ist anzugeben, ob die Referenz die **weiteren Anforderungen e) bis g)** erfüllt:

- e) Beinhaltet die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts mit einer Großwärmepumpe mit mind. 5 MW thermischer Wärmepumpen-Gesamtleistung?
- f) Beinhaltet die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts für ein Niedertemperaturwärmenetz mit Temperaturen zwischen 50°C und 90°C (Wärmenetze 4.0) inklusive der Hausanschlussstation?
- g) Wurde die Referenz mit Fördermitteln aus dem BAFA-Förderprogramm „Wärmenetze 4.0“ oder dem BEW-Modul 1 & 2 der BAFA gefördert?

Referenz-Nr: _____

Auftrags-/Projektbezeichnung: _____

Art der Leistung: _____

Auftraggeber: _____

Auftragnehmer: _____

Datum Ausführungszeitraum (TT/MM/JJJJ bis TT/MM/JJJJ): _____

Name und Kontaktdaten eines Ansprechpartners beim Auftraggeber des Referenzprojekts (Telefon und/oder Mail):

Kontrollfragen zum Auftragsinhalt der Referenz (bitte ankreuzen):

- Umfasste die Referenz die Erbringung von Planungs-, Konzeptions-, oder Optimierungsleistungen? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Bezogen sich die Leistungen auf die Errichtung eines Fernwärmenetzes unter Berücksichtigung der dazugehörigen Wärme-Erzeugungsanlage? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Umfassten die Leistungen die hydraulische Planung des Netzes? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Wurden die Leistungen innerhalb der letzten fünf Jahre vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung erbracht und abgeschlossen? (**Mindestanforderung**)

☐ ja

☐ nein

- Beinhaltete die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts mit einer Großwärmepumpe mit mind. 5 MW thermischer Wärmepumpen-Gesamtleistung? (**Keine Mindestanforderung. Für Angebotswertung relevant.**)

☐ ja

☐ nein

- Beinhaltete die Referenz die Ausarbeitung eines Netzkonzepts für ein Niedertemperaturwärmenetz mit Temperaturen zwischen 50°C und 90°C (Wärmenetze 4.0) inklusive der Hausanschlussstation? (**Keine Mindestanforderung. Für Angebotswertung relevant.**)

☐ ja

☐ nein

- Wurde die Referenz mit Fördermitteln aus dem BAFA-Förderprogramm „Wärmenetze 4.0“ oder dem BEW-Modul 1 & 2 der BAFA gefördert? (**Keine Mindestanforderung. Für Angebotswertung relevant.**)

☐ ja

☐ nein

Beschreibung des (jeweiligen) Auftrags/Projekts und Darstellung der erbrachten Leistungen. **Der Verweis auf Anlagen (eigene Unterlagen), die dem Angebot beizufügen sind, genügt nicht den Anforderungen.**